

Fun Facts über das Mittelalter



Ritter konnten mit 14 Jahren in den Krieg ziehen, die Rüstung konnten sie sich aber nicht allein anziehen!

Eine Rüstung bestand aus vielen Einzelteilen und wog 20-30 kg. Also etwa so viel wie drei volle Wassereimer.

Der Helm allein wog 3 kg, also so viel wie drei Pakete Zucker. Das Kettenhemd wog ungefähr so viel wie ein Kindergartenkind, also 15-20 kg.



Wir haben unsere Nachnamen alle aus dem Mittelalter!

Im Jahre 1066 führte man Nachnamen ein, vorher trugen Menschen nur einen Vor- oder Spitznamen. Der Nachname sollte aber etwas mit der Person zu tun haben. Er bestand dann aus dem Vornamen eines Elternteils, z. B. Petersen (=Peters Sohn) oder Friedrich. Oder eine Eigenschaft verschaffte einem den Nachnamen: Wenn man z. B. schlau war oder rothaarig, bekam man den Nachnamen „Fuchs“. Man konnte den Nachnamen auch nach dem Herkunftsort bekommen: Wer aus Franken kam, hieß „Frank“ mit Nachnamen, Menschen aus Hessen „Hess“, oder wer in einem grünen Wald wohnte, hieß „Grünwald“. Nachnamen wie „Müller“, „Schmidt“, „Schuster“ und „Bauer“ sind auf Berufe zurückzuführen: der Müller in der Mehl-Mühle, Schmiede, die Eisen schmiedeten und Schuster, die Schuhe fertigten. Wenn man unschöne Körperteile besaß, konnte man auch Pech haben. So hieß man z. B. „Schweinefuß“, wenn man einen sogenannten Klumpfuß hatte oder „Schiller“, wenn man schielte.



Tiere konnten vor Gericht gestellt werden!

Tiere mussten wegen vieler verschiedener „Straftaten“ vor Gericht. Für sie galten fast die gleichen Strafen wie für Menschen. Sie konnten verbannt werden, ins Gefängnis kommen oder sogar hingerichtet werden. Wenn sie gegen ein Gesetz verstießen, das sie natürlich gar nicht kannten, wurden sie verurteilt. Und verteidigen konnten die armen Tiere sich auch nicht. In Lausanne wurden einst Raupen beschuldigt, die Ernte gefressen zu haben. Aus diesem Grund wurden sie aus der Stadt vertrieben und exkommuniziert*. Katzen hingegen wurden oft hingerichtet, weil sie als Tiere des Teufels betrachtet wurden.

*Exkommunikation=Jemand wird aus der Gemeinde ausgeschlossen und muss sie verlassen.





Im Mittelalter wurde der „Moment“ erfunden!

Wenn man heute „Einen Moment noch!“ sagt, bedeutet das für die eine Person, dass sie eine Minute warten muss, für eine andere Person ist ein Moment vielleicht nur wenige Sekunden lang und für die nächste fünf Minuten ...

Im Mittelalter war ein „Moment“ jedoch eine Zeiteinheit wie Minute oder Stunde. Während die Minute 60 Sekunden lang war, war der Moment genau 90 Sekunden lang. Eine Stunde hatte somit 40 Momente.

Man dachte, dass Bienen Vögel sind!

Im mittelalterlichen Lexikon wurden die Bienen als kleine Vögel beschrieben. Es hieß, dass diese schwarz-gelben „Vögel“ Honig herstellen. Außerdem hätten sie in einzelnen Völkern gelebt und würden allgemein Krieg gegen andere Völker mit schwarz-gelben „Vögeln“ führen.

Bienen pflanzten sich dem Glauben der Menschen nach nicht fort und hatten keine Geschlechter: Sie sammelten die Brut, also Larven, von Blüten ein und trugen sie in den Bienenstock, um sie dort großzuziehen.



Kitzeln war eine Foltermethode!

Der Verurteilte wurde auf dem Marktplatz auf ein Brett gelegt und festgebunden. Ein Richter begann dann, den Verurteilten mit einer Feder zu kitzeln. Eine Alternative war, die Fußsohlen mit Salz zu bestreichen und eine Ziege daran lecken zu lassen. Diese Folter war im Vergleich zu vielen anderen eher harmlos. Sie war nicht schmerzhaft, aber demütigend, weil das Volk zuschauen konnte.



Früher und Heute vergleichen

1. *Wie fändest du es, wenn du mit 14 Jahren ohne Familie und Freunde in den Krieg ziehen müsstest?*
2. *Würden dir grüne Herzen gefallen?*
3. *Kannst du herausfinden, woher dein Nachname kommt?*
4. *Hattest du schon mal Läuse? Was habt ihr dagegen unternommen? Hättest du dir die Haare abschneiden lassen?*
5. *Weißt du, welche Gesetze es heutzutage für Tiere gibt?*
6. *Wie reinigst du deine Wunden?*
7. *Wer trug die letzten 100 Jahre Schuhe mit Absatz? Und hat sich da heutzutage wieder etwas geändert?*
8. *Fändest du das heutzutage auch schön? Gibt es heute auch solche Schönheits-Ideale und würdest du dich daran orientieren?*
9. *Denkst du, dass es heute immer noch Sportarten gibt, die zu gewalttätig sind?*
10. *Glaubst du, dass Nacktheit in der Öffentlichkeit auch heute noch peinlich ist?*
11. *Überlege, ob es noch mehr Zeiteinheiten geben sollte, die nützlich wären ...*
12. *Findest du es schön, dass solche alte Traditionen heute immer noch praktiziert werden?*
13. *Gibt es mittlerweile überall genug fließendes Wasser und Toiletten?*